

# nordvolle y 4/2008

Volleyball in M-V im Internet:

<http://www.vmv24.de>

## Inhalt

Seite

### **Verbandsarbeit**

- Goldene Nadel des DVV für Holger Stenzel 2
- Passstelle des VMV ab 01.08.2008 in Schwerin !!! 2
- 80 Jahre Triebseeser SV 3
- Stand JBE 2008 3
- Rekordbeteiligung am Staffeltag in Güstrow 3
- 5. Verbandstreffen in Schwerin 4

### **Wettkampfgeschehen**

- Berichte und Fotos von den Beach RL Turnieren 5

### **Breiten – u. Freizeitsport**

- Bericht vom LF „Ran-ans-Netz-Cup“ in Güstrow 8
- Plattballpokal ging an VSV 06 Beach Team 9
- Info des Seniorenspielwartes 10

### **Aus – u. Fortbildung**

- Zentrale Schiedsrichterlehrgänge bzw. Fortbildung 10

### **Infos... Infos... Infos.. Infos.....**

- Geschäftsstelle vom 07.-18.07.08 geschlossen 10

### **Präsidium und Amtsträger des VMV**

\*\*\*\*\*

11

### **Mittelhefter: Die roten Jugendseiten**

- Ergebnisse DM, NDM u. LM 2008 1
- 9.Jugendsportspiele M-V in Rostock 5
- Ergebnisse LM Beach U17 ml./wbl. 2008 6
- Liste der Top 20 Vereine 2008 7
- Bericht BP Lebach 8

### **Impressum:**

Herausgeber: Volleyballverband Mecklenburg - Vorpommern e.V. (VMV)  
 Redaktion: Burkhard Wiebe, Wolfgang Schmidt VMV-Geschäftsstelle  
 Anschrift: VMV, Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin, Tel./Fax: siehe Seite 2  
 Bankverbindung: Dresdner Bank Schwerin, BLZ 140 800 00, Konto 255 618 200  
 Redaktionsschluss: 5. Jan. / 5. März / 5. Mai / 5. Juli / 5. Sept. / 5. Nov.  
 Auflage: 400 bei 6 Ausgaben jährlich  
 Layout Titelseite: Frank Wehnert [www.dixneuf.org](http://www.dixneuf.org)  
 Gesamtlayout: Frank Wehnert [www.dixneuf.org](http://www.dixneuf.org)  
 Druck/Versand: „Dreescher Werkstätten“ gGmbH Schwerin

### Ehrungen/Auszeichnungen

#### **Passstelle ab 01.08.2008 in Schwerin**

Zum 01.08.2008 wird die Passstelle des VMV in die Geschäftsstelle nach Schwerin umziehen. Alle Spielerpässe sind dann an folgende Adresse zu senden:

**Volleyballverband M-V  
Passstelle  
Wittenburger Str. 116**

**19059 Schwerin**

Uwe Wurster, der über viele Jahre die Passstelle in Kempten bei Greifswald geführt hat, wird aus persönlichen Gründen diese Funktion aufgeben.

Der Vorstand und das Präsidium sowie der Landesspielausschuss bedanken sich auf diesem Wege ganz herzlich bei Uwe Wurster für seine nicht immer ganz leichte Arbeit.

Insgesamt hat er über 20500 Pässe bearbeitet. Viel private Zeit steckte er in die Neuausstellung oder Bearbeitung der Pässe. So manch heikle Situation im „Kampf“ mit den Vereinen musste Uwe überstehen.

Geschäftsführer Burkhard Wiebe, der die Bearbeitung der Pässe übernehmen wird, baut natürlich auf seine Erfahrungen und hofft auf hilfreiche Unterstützung.

Für die Spitzenzeiten der Bearbeitung und Ausstellung in den Monaten August und September plant die Geschäftsstelle eventuell einen Praktikanten einzusetzen.

Am Ablauf oder der Verfahrensweise wird sich derzeit nichts ändern.

#### **Holger Stenzel mit goldener Nadel des DVV geehrt**



Eine besondere Ehre wurde dem Präsidenten des Landesvolleyball-Verbandes von Mecklenburg-Vorpommern, Holger Stenzel, zu teil. Auf dem Verbandstag des Deutschen Volleyball-Verbandes in Bremen (31.5. bis 1.6.08) wurde er mit der goldenen Nadel des DVV ausgezeichnet.

Die Ehrung wurde vorgenommen vom DVV-Präsidenten Werner von Moltke. Moltke würdigte damit die besonderen Verdienste Stenzels um den deutschen Volleyball.

Seit 1994 ist Stenzel, der im Oktober 2007 seinen 60. Geburtstag gefeiert hatte, Präsident des Landesvolleyball-Verbandes. Er spielte in jungen Jahren selbst aktiv Volleyball, wurde Mitbegründer der BSG „Schweriner Verkehrsbetriebe“ und blieb dem Volleyball als Senior und im Ehrenamt treu. Sein Name ist verbunden mit der erfolgreichen Organisation einer Vorrunde der Volleyball-Weltmeisterschaft der Frauen 2002 in Schwerin. Damals galt es, in denkbar kürzester Zeit die Ausrichtung der WM in Schwerin sicherzustellen. 160 ehrenamtliche Helfer waren im Einsatz. Es gelang, an fünf Spieltagen 29 100 Zuschauer in die Sport- und Kongresshalle zu bekommen. Stenzels Organisationstalent bewährte sich auch beim World Grand Prix der Frauen im Juli 2004 in der traditionsreichen Rostocker Stadthalle. Als Präsident des Landesvolleyball-Verbandes hieß er Aktive, Trainer, Delegationsmitglieder von Volleyball-Nationalmannschaften der Frauen aus Russland, den USA, Thailand und Deutschland willkommen, ebenso die Schiedsrichter und Offiziellen der FIVB, und sorgte mit einer hervorragenden Organisation für ein nachhaltiges positives Echo auf dieses Volleyball-Event.

Holger Stenzel hat sich an der Spitze des Landesvolleyball-Verbandes besonders die Förderung des Vereinswesens und des Volleyball-Nachwuchses auf die Fahnen geschrieben.

## **Triebseeser SV v. 1928 feiert 80 jähriges Bestehen**

Anlässlich der Feierlichkeiten zum **80- jährigen Jubiläum** des Tribseeser SV v. 1928 wurde der Vorsitzende des Vereins Sportfreund



**Steffen Bartsch** mit der **Ehrennadel des VMV in Bronze** ausgezeichnet.

Die Ehrung erfolgte durch den Vorsitzenden des SFA Stralsund Spfr. Winfried Degner (siehe Foto)

Der Präsident des VMV Holger Stenzel sendete dem Tribseeser SV zu ihrem Jubiläum eine Grußadresse des Vorstandes/Präsidiums, in dem er allen Sportlerinnen und Sportlern des Vereins zu ihrem Jubiläum gratulierte.

## **Jahresbestandserhebung (JBE) 2008**

Immer wieder spannend gestaltet sich der „Einlauf“ der Jahresbestandserhebungen (JBE) der Vereine in der Geschäftsstelle des VMV in Schwerin. Bekanntlich müssen ja alle am Spielbetrieb des VMV teilnehmenden Vereine bis zum 30.06. ihre Beiträge an den Verband gezahlt haben. Erst mit erfolgter Zahlung erlangt ein Verein seine Berechtigung zur Teilnahme am Spielbetrieb. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt haben ca. 70% aller Vereine ihre JBE eingereicht (Termin war der 15.06.08). Bei der Bezahlung sieht es noch nicht ganz so gut aus. Also, wer seinen Jahresbeitrag noch nicht geleistet hat, sollte dies schnellstens nachholen.

## **Rekordbeteiligung beim Staffeltag in Güstrow**

Der LAS unseres Verbandes zeigte sich sehr erfreut über die ausgesprochen gut Beteiligung unserer Vereine am Staffeltag am 24.06.2008 in Güstrow (nur 4 Mannschaften fehlten). „Die Spielwarte haben gute und professionelle Arbeit bei der Erstellung der Spielpläne bzw. der Pokalrunden geleistet“, äußerte sich Vizepräsident Sport Arne Wurzler.

Auch der Verkaufsstand der Geschäftsstelle wurde wieder gut genutzt. Hier hatten unsere Vereine die Möglichkeit, sich für die neue Saison mit Spielerpässen, Spielberichtsbögen, Aufstellungskarten oder Bällen einzudecken.

Die verantwortlichen der Vereine nutzten die Pausen zu zahlreichen Gesprächen untereinander. Nach nunmehr vier Jahren hat sich die Durchführung des Staffeltages in dieser Form bewährt. Der LSA hat sich das Ziel gesetzt, den Staffeltag auch zukünftig zu einem festen Bestandteil der Saisonplanung zu machen.

### **Wo Licht ist, ist auch Schatten**

Insbesondere die Vertreter der Bezirksklassen haben die geringe Anzahl von Mannschaften in diesen Spielklassen mit Verwunderung zur Kenntnis nehmen müssen. Die Spielrunden die teilweise mit nur 5 Mannschaften stattfinden stellen die Volleyballbegeisterten nicht zufrieden. Es war überraschend sogar überwiegend die Bereitschaft da, den Spielmodus vor Ort zu verändern um mehr Zufriedenheit zu erzeugen.

In den nächsten Jahren ist weiterhin mit Abmeldungen von Mannschaften zu rechnen, so dass die Struktur der Spielklassen angepasst werden muss.

Der Landesspielausschuss hatte diese Gedanken aufgenommen und sich zur Aufgabe gemacht bis Oktober eine modifizierte Spielklassengestaltung für die Saison 2009/10 bekannt zu geben.

Gleichzeitig soll die Auf- und Abstiegsregelung angepasst werden.

## 5. Verbandstreffen „Super Volley MV 2008“ - Schwerin 06.09.- 07.09.2008 -

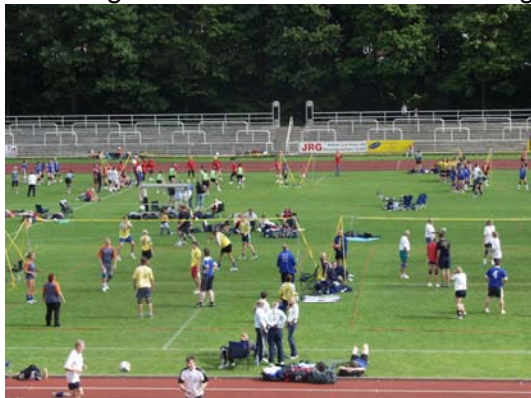
### Treffen der Volleyball-Familie des VMV

Was gibt es Schöneres als ein Familientreffen? Für die Volleyball-Familie unseres Landes ist ein Termin im Kalender dieses Jahres dick unterstrichen: 6./7. September in Schwerin am Lambrechtsgrund. Der Landesvolleyball-Verband lädt ein zum 5. Verbandstreffen des VMV „Super-Volley MV 2008“. Die olympischen Spiele in Peking sind vorbei, da kommt es gerade recht, sich selbst wieder ein bisschen in Schwung zu bringen. Außerdem sieht man sich wieder, spielt und plaudert miteinander oder genießt den ganzen sportlichen Trubel.

Das letzte Treffen der Volleyball-Familie ist schon wieder drei Jahre her. erinnert ihr euch noch? Der Lambrechtsgrund musste gemietet werden, um die Volleyball-Großfamilie unterzubringen. Es war im August und der Volleyballverband beging sein 15-jähriges Jubiläum. Der „Super Volley 2005“ wurde zur „Super-Geburtstagsfete“ mit 750 nicht geladenen Gästen, Freunden, die gern Volleyball spielen.

So soll es auch diesmal werden und vielleicht sogar besser. Das Stadion am Lambrechtsgrund wird sich am 6. September in eine Freiluftarena des Volleyballs verwandeln. Auf 19 Feldern kann gepritscht und gebaggert werden. Ob Profi oder Laie, das spielt keine Rolle. Wer ans Netz will, kommt auch ran. Neben an in der Kongresshalle geht es schon etwas ernster zur Sache. Denn dort wird der 6. Meck-Pomm-Cup von den Jahrgängen 94/95 bei den Mädchen und bei den Jungen (U15) ausgetragen. Gesucht und gefunden wird das jeweils beste Nachwuchs-Team aller teilnehmenden Landesauswahlmannschaften.

Das Organisationskomitee hat frühzeitig begonnen, die notwendigen Fäden zu ziehen. Zuerst ging es um die Ausschreibung, die längst verfügbar ist (siehe Nord-Volley 2/08). Erste Meldungen sind bereits bei uns eingegangen. Auf unserer homepage [www.vmv24.de](http://www.vmv24.de) haben wir eigens für das Verbandstreffen zusätzlich einen Link eingerichtet (Startseite rechts auf Logo Verbandstreffen klicken) Dort findet ihr u.a. die Ausschreibung, das Meldeformular sowie weitere Informationen zum Treffen. Noch einmal erinnert das Komitee daran, die Meldung zur Teilnahme möglichst frühzeitig einzureichen, damit bei der Planung und Organisation des Volleyball-Events am Ende alles sitzt. Sogar ein Frühbucherrabatt wurde eingeführt. Aber auch



ein Last-Minute-Ticket wird akzeptiert, wenn es gar nicht anders geht. Es ist ja schließlich Urlaubszeit. Eine Schlechtwettervariante ist vorbereitet. Sollte es in Strömen gießen, stehen genügend Schweriner Sporthallen als Ausweichmöglichkeit zur Verfügung. Eine „Volley-Fete“ in der Kongresshalle wird es am Abend wieder geben, damit der Tag richtig ausklingen kann.

Wolfgang Schmidt, Pressewart VMV





Asics Sporttasche  
TEAM XL GRIP 70  
statt 39,95€  
jetzt 34,95 €



## Ranglistenturnier Waren/Müritz 07.-08.06.2008

-Bericht SKV Müritz -

..., denn wir haben ein Abonnement auf das schöne Wetter!

Auch in diesem Jahr präsentierte sich das Wetter von seiner allerbesten Seite und bot mit Temperaturen jenseits der 27° Celsius gepaart mit Windgeschwindigkeiten von geschätzten 2,5m/h allerbeste Bedingungen, um das Ranglistenturnier in Waren am Volksbad stattfinden zu lassen.



Somit startete das Turnier auch "pünktlich" um 10 mit den Vorrundenspielen, die bei den Männern (43 Teams) auf 6 Feldern in 8 Staffeln stattfanden. Bei den Frauen (20 Teams) sah es ähnlich nach einem strammen Spieltag aus, da sich vier Fünferstaffeln zwei Felder teilen mussten.

Die Gruppenphase nahm dann aber schnell Fahrt auf, so dass am Abend noch die ersten 2 Winnerrunden im 24er Double-Out der Männer gespielt werden konnten. Bei den Damen reichte es immerhin noch für eine Winnerrunde im 16er Double-Out. Spielende an diesem Tag war ca. 21.30 Uhr nach wahnsinnigen 46

Spiele bei den Damen und 105 Spielen bei den Männern fertig.

Der Abend konnte also mit Fußball auf der Leinwand im Zelt ausklingen.

Die Weckorgie mit "Je`taime mon amour" hinterliess bleibenden Eindruck bei den Spielern, die sich dann nach dem FürDreiEuroKannIchSovielEssenWielchMag-Frühstück um 8.30 an den letzten Spieltag machten. Dieser begann dann auch gleich mit durchweg schönen und spannenden Spielen auf den Damen- und Herrenfeldern; gleichzeitig startete der C-Cup der Herren mit je zwei Dreier- und Viererstaffeln, die dann am Nachmittag nach den Finals die Gewinner Meeden/Müller vor Vize Leege/Gürtler und den Drittplatzierten Marquardt/Rütz ausspuckten. Die Lokalmatadoren Pietzner/Meidow erkämpften den vierten Platz. Das Halbfinale der Damen gab dann auch die Partien des großen und des kleinen Finales aus. Basan/Weiß erkämpfte sich in einem harten Spiel den Sieg gegen Bluhm/Schumann mit 2:0 (15:10;15:11), Dritte wurden Perschmann/Wüst vor Kühn/Pilz. Weit abgeschlagen hinter den Frauen begann das Finalspiel der Herren erst um 18.45 Uhr, nachdem sich in den Halbfinals Grapentin/Rübensam ungeschlagen gegen Behrendt/Neubert durchgesetzt hatten. Als zweiter Finalist ging Rudolph/Sieber aus dem Spiel gegen Doberstein/Hildebrandt hervor. Erste bei den Herren wurden Grapentin/Rübensam gegen Rudolph/Sieber mit 2:0(15:12;15:11). Auf den Plätzen drei und vier folgen Doberstein/Hildebrandt und Behrendt/Neubert



**Ranglistenturnier u. LM U18, U19 ml/wbl. Graal-Müritz 21.-22.06.2008**  
**– Bericht TSV Graal-Müritz –**

Sommer, Sand und Sonnenbrand

Es ist wieder vollbracht. Das 4. Ranglistenturnier unter unserer Regie war aus meiner Sicht ein voller Erfolg.

Bei den Damen starteten wir in vier 6er Staffeln und bei den Herren mit 35 Teams in 8 Staffeln in das Turnier. Während es bei den Damen „nur“ um eine möglichst gute Ausgangsposition für das anschließende 24er DO ging, mussten sich 11 Herrenteams nach der Vorrunde von Preisgeld und Punkten verabschieden. Der im Lauf des Tages nachlassende Wind bescherte den interessierten Zuschauern zum Teil sehr enge Spiele. So konnten beispielsweise die 2 gesetzten Behrendt/Neubert ihren Sitzplatz nicht verteidigen. Weitere große Überraschungen blieben aber aus.



Nachdem wir erwartungsgemäß bei den Herren deutlich früher die Vorrunden beenden konnten, spielten wir auf dem Centrecourt das Finale der Landesmeisterschaft U18 männlich aus. Relativ deutlich setzten sich hier Henrik Schönheit und Jannick Scheben (beide SVW) gegen die Paarung Walter Fickel und Christian Finger vom Rehnaer SV durch. Herzlichen Glückwunsch an Henrik und Jannick. Die Beiden sind damit für den Cup der Landesmeister Nord qualifiziert (= Qualifikation für die deutsche Meisterschaft).

Kurz vorweg, bei der weiblichen Landesmeisterschaft U18 und U19 wurde das Duo Josefine Antrack und Sarah Poschmann vom 1. VC Parchim kampflos Landesmeister, dass die beiden diesen Titel wirklich verdient haben, zeigten sie mit einem hervorragendem 13. Platz im Hauptfeld der Damen. Herzlichen Glückwunsch.

Bei den Herren begannen wir ca. 15.00 Uhr mit den DO-Spielen (glaube ich), bei den Damen etwas später. Wir schafften am Samstag jeweils noch 2 Winnerrunden und eine Loserrunde. Gegen 20.00 Uhr war für alle Schluss. Nicht ganz, auf den Feldern 31 und 32, nahe Zingst, spielten 7 Teams einen Punktlosen C-Cup aus. In beiden Finalteams standen sich jeweils hier nicht näher genannte Lokalpatrioten mit ihren Partnern gegenüber. Nach ca.1,5 Stunden, gegen 21.30 Uhr standen Watze (1er) und Erik (2er) als moralische Sieger des C-Cups fest. Sie schafften problemlos den Rückweg zum Bierwagen.

Sonntag früh ging es pünktlich 9.00 Uhr im DO der Damen und Herren weiter. Bis auf die Paarung Engelmann/Schattschneider reisten alle Teams wieder an. Zusätzlich konnten wir noch 5 Jugendteams an unserem schönen Strand begrüßen, die in einer 5er Staffel die Jugendmeisterschaft U19 männlich auspielten.

Herzlichen Glückwunsch an Robert Grimm und Toni Gubbin vom Schweriner SC zum Landesmeistertitel.

Weitere Platzierungen: 2. Platz Rohrmann/Zarnekow; 3. Platz Böhm/Stapel; 4. Platz Burkert/Fröhlich; 5. Platz Dörre/Fleck.



Bei den Damen marschierten Swantje Basan und Jana Köhler souverän bis ins Finale, dort trafen sie auf die Vorjahressiegerinnen Artje Bluhm und Kathrin Schuhmann, die sie bereits im Spiel um den Einzug in das Halbfinale schlagen konnten. Während der erste Satz noch eng mit 15 zu 12 an Swantje und Jana ging, wurde der zweite Satz mit 15 zu 6 eine relativ eindeutige Angelegenheit für Swantje und Jana. Herzlichen Glückwunsch an beide Teams.

Im kleinen Finale unterlag das Leipziger Duo Gabriele Uhlig und Sandra Peter dem Hauptstädterinnen Eve Ott – Schmitt und Melanie Höppner. Herzlichen Glückwunsch.

Bei den Herren ruhten die Graal – Müritzer Hoffnungen auf einen Turniersieg wieder mal auf den Schultern von Fabi, welcher mit Bene einen frisch gebackenen deutschen Hochschulmeister an seiner Seite hatte. Fabi und Bene setzten sich auf der Winnerseite durch und scheiterten erst beim Spiel um den Einzug ins Halbfinale am Litauer Vadimas Nikiforovas und seinem Partner Martin Peiske. Auf der Loserseite gelang mit einem Sieg gegen Phips und Reizi jedoch der Einzug in das Halbfinale. Dort unterlagen sie den Ranglistenführenden Bulle und Rübe.

Auch die Vorjahressieger Marcus und Hilde verpassten durch eine Niederlage auf der Winnerseite gegen Bulle und Rübe den direkten Einzug ins Halbfinale. Aber auch sie fanden über Umweg Podlasly / Westphal den Weg in das Halbfinale. Im zweiten Halbfinale schlugen Marcus und Hilde die ungesetzt ins Turnier gegangene Paarung Nikiforovas /Peiske mit 2:1.

Im kleinen Finale unterlagen dann Fabi und Bene in einem sehr attraktiven Spiel Vadi und Martin.

Im Herrenfinale kam es damit zur Neuauflage der Begegnung Doberstein / Hildebrandt gegen Grapentin / Rübensam. Um es vorweg zu nehmen, ausgeglichener kann ein Finale nicht sein. Nach 3 Sätzen und kurz bevor der Regen einsetzte, hatte der Sieger 2 kleine Punkte mehr auf der Habenseite. Marcus und Hilde revanchierten sich und schlugen Rübe und Bulle 15:13; 20:22 & 18:16. Einen herzlichen Glückwunsch an alle Platzierten.

Das Turnier war zu Ende und der Himmel begann zu weinen. Gott sei Dank konnten wir alle Sachen trocken einlagern.

Als Fazit bleibt: Wir hatten beste äußere Bedingungen, eine gelungene Orga., hochklassig besetzte Startfelder, aber leider zu wenig startende Teams. Warum???

### ***Ergebnisse:***

#### **Waren/Müritz**

Damen:	1. Basan/Weiß	Herren:	1. Grapentin/Rübensam
	2. Bluhm/Schumann		2. Rudolph/Siebert
	3. Wüst/Perschmann		3. Hildebrand/Doberstein

#### **Graal-Müritz**

Damen:	1. Basan/Köhler	Herren:	1. Doberstein/Hildebrand
	2. Bluhm/Schumann		2. Grapentin/Rübensam
	3. Schmidt-Ott/Höppner		3. Nikiforovas/Peiske

#### **Rangliste: Stand nach drei Turnieren**

- Damen:**
1. Swantje Basan / NA Hamburg
  2. Kathrin Schumann / Usedom Beach
  3. Antje Bluhm / Usedom Beach

- Team:**
1. Bluhm/Schumann / Usedom Beach
  2. Basan/Weiß / NA Hamburg / ohne Verein
  3. Kühn/Pilz / SV Warnemünde

- Herren:**
1. Christian Grapentin / SV Warnemünde
  2. Andre Rübensam / USV Potsdam
  3. Thomas Hildebrand / SV Warnemünde

- Team:**
1. Grapentin/Rübensam / SV Warnemünde / USV Potsdam
  2. Doberstein/Hildebrand / SV Warnemünde
  3. Behrend/Neubert / TSV Rudow

## 7. „Ran-ans-Netz-Cup“ des VMV 2008

### Freizeitvolleyballer aus Meck-Pomm zum Bundesfinale



Der ESV Schwerin und der Rehnaer SV bei den Damen sowie der Ostblocker VfL Güstrow bei den Herren vertreten den Volleyball-Landesverband Mecklenburg-Vorpommern beim Bundesfinale des 15. „Ran-ans-Netz-Cups“. Dieses Finale der besten Damen- und Herren-Freizeitmannschaften aus den Landesverbänden wird am 21./22.Juni in Naunhof (Sachsen) ausgetragen. Die drei Mannschaften hatten sich am 24. Mai in der Güstrower Sport- und Kongresshalle beim 7. „Ran-ans-Netz-Cup des VMV 2008“ als Sieger bzw. Zweitplatzierte für das Bundesfinale qualifiziert. Besonders erfreut zeigte sich VMV-Geschäftsführer Burkhard Wiebe vom breiten

Teilnehmerfeld bei den Damen. „Mit dem SV Reinshagen und dem Heiligenhägener SV sind sogar zwei Mannschaften angetreten, die nicht Mitglied des Volleyballverbandes MV sind“, betonte „Eddie“ Wiebe. Zugleich bedankt er sich für das gut organisierte Turnier beim VfL Grün-Gold Güstrow und speziell beim Sportfreund Klatt, der die Fäden dieses Cups in den Händen gehalten hatte. Weniger zufrieden war er mit der Resonanz auf das Angebot des Volleyballverbandes bei den Herren. Nur vier Mannschaften und alle auch noch aus Güstrow nahmen am Turnier teil. Die Frauen des ESV Schwerin konnten sich im Finale gegen den Rehnaer SV mit 2:0 Sätzen durchsetzen. Im kleinen Finale war Pädagogik Wismar nach einem spannenden Spiel mit 2:1 gegen den SV Damshagen erfolgreich. Das Spiel um Platz 5 gewannen die Gastgeber VIP`s VfL Güstrow. Bei den Herren fiel die Entscheidung im Spiel Ostblocker VfL gegen die VIP`s. Der erste Satz ging nur knapp mit 25:23 für die Ostblocker aus. Den zweiten Satz beendeten sie aber frühzeitig mit 25:17.

Mannschaften des Landesverbandes haben sich beim bundesweiten Ran-ans-Netz-Cup einen guten Ruf erworben. Im vergangenen Jahr belegten der Rehnaer SV bei den Damen Platz 6 und der VSV 06 Schwerin bei den Herren Platz 4. Das beste Ergebnis dieser traditionsreichen Veranstaltung erzielte der Landesverband im Jahre 2004. Der VSV 06 Schwerin wurde sowohl bei den Damen als auch bei den Herren Bundessieger. 2005 hatte Schwerin das Bundesfinale ausgerichtet.



**Wolfgang Schmidt**

### Ergebnisse:

#### Damen

1. ESV Schwerin
2. Rehnaer SV
3. SV Pädagogik Wismar
4. SV Damshagen
5. VfL VIP`s Güstrow
6. SV Reinshagen
7. Heiligenhägener SV

#### Herren

1. VfL „Ostblocker“ Güstrow
2. VfL „VIP`s“ Güstrow
3. Thomas-Münzer-Schule Güstrow
4. VfL „Inselsee-Team“ Güstrow



## 16. Schweriner Plattball-Pokal 2008 geht an VSV 06 Beach Team Bericht von Kay Müller u. Anne Zahn

Der diesjährige 16. Schweriner Plattballpokal fand bereits am 24./ 25 Mai 2008 statt und beendete so die „Hallensaison“ der Mixed-Volleyballer zu ungewohnter Zeit um zwei Wochenenden eher. Dem Turnierablauf tat dies kein Abbruch, sondern vereinte erneut 29 Mannschaften aus ganz Deutschland und auch aus Polen in traditioneller Weise im Kampf um die begehrte Trophäe.

Gespielt wurde in der Sport- und Kongresshalle sowie in der Volleyballhalle. Die rund 230 aktiven Volleyballer und Volleyballerinnen standen sich zunächst in der Vorrunde in 6 Staffeln à 5 bzw. 4 Mannschaften gegenüber.

Dabei entdeckte man so manch bekanntes Gesicht bzw. „Volleyballgröße“. So baggerten und schmetterten unter anderem Linda Döhrendahl vom aktuellen Bundesligakader des Schweriner SC



sowie die ebenfalls Ober- und Bundesliga erfahrene Anke Brennmöhl. Als Coach einer Freizeitmannschaft fungierte die ehemalige Schweriner Nationalspielerin, Sylvia Roll, die mit sichtlichem Spaß ihre Erfahrung weitergab. Der Gastgeber war mit zwei Mannschaften vertreten. Diese zeigten, dass sie nicht nur ein Turnier dieser Größenordnung organisieren, sondern auch guten Volleyball spielen können. Plattball I startete mit einem klaren 2:0 gegen ESV Schwerin The Jokers und setzte gleich hohe Erwartungen in den Tag die mit einem

spannenden 1:1 gegen die Klützer Volleybulls und einem 2:0 gegen den Frankfurter VV zunächst erfüllt wurden. Letztlich scheiterte der Staffelsieg aufgrund eines 1:1 gegen den SV Bad Kleinen, so dass in der ersten Zwischenrunde der vermeintlich stärkere Gegner wartete. Hier konnte die 1. Mannschaft des Gastgebers nicht ganz an die tolle Vorrunde anknüpfen und unterlag knapp mit einem 1:1 nach kleinen Punkten dem TSV 1861 Spitzkunnersdorf. Plattball II begann das Turnier ebenfalls mit einer überraschenden Leistung und nahm dem amtierenden Bezirksmeister der Westmecklenburgischen Mixed-Liga VfL Aufsteiger Schwerin einen Satz ab. Nach einem 2:0 gegen den PSV Flensburg, wo die II.Plattballmannschaft ihre beste Turnierleistung zeigte, folgte eine bittere 0:2 Niederlage gegen den VSC Boltenhagen. Erst im letzten Spiel der Vorrunde gegen den Staffelsieger Medizin Friedrichshain gelang durch ein 1:1 der so wichtige Satzgewinn zum 3.Platz in der Staffel. Es folgte ein 2:0 Sieg im Kreuzvergleich gegen den ASS Hurricans Schwerin und damit der Einzug in die Spielrunde der Plätze 13 bis 18.

Sonntag hieß es dann früh raus aus den Federn und noch mal alles geben um die zweite Zwischenrunde zu gewinnen und sich für die jeweils best mögliche der insgesamt 10 Finalrunden zu qualifizieren. Die Teams des Gastgebers konnten noch zwei weitere Siege am zweiten Turniertag für sich verbuchen und belegten zufrieden die Plätze 10 und 14.

Die oberste Finalrunde um Platz 1 bis 3 bestritten letztendlich das Beach Team Schwerin, die Killerbienen Potsdam und das Team HSG Uni Greifswald „Die Gelben“. Dabei gewannen das Beach Team vom VSV 06 Schwerin sowie die Killerbienen aus Potsdam jeweils mit 2:0 gegen die HSG Uni Greifswald. So kam es zum Finale zwischen Beach Team und den Killerbienen. Nachdem die Schweriner den 1. Satz (25:21) und die Potsdamer den 2. Satz (25:16) gewonnen hatten, musste der 3.Satz über den Sieg entscheiden. In diesem hochklassigen Spiel, welches die über 200 Mixedvolleyballer am Spielfeldrand verfolgten, hatte das Beach Team die größeren Kraftreserven und gewannen am Ende denkbar knapp mit 15:13. Dieses schöne Finale war ein krönender Abschluss eines super Mixedvolleyball-Wochenendes in Schwerin.

Unsere polnischen Gäste des H.O.P Sczcecin, belegten den letzten Platz des Turniers und erhielten damit den getöpften Wanderpokal in Form eines platten Volleyballs, den sie im nächsten Jahr „verteidigen“ dürfen

Die Plattballer danken allen Helfern, Förderern und Sponsoren, für deren tatkräftige und finanzielle Unterstützung.

Die Sportlerparty mit Lagerfeuer war wie in jedem Jahr in Ulis Kinderland in Gallentin, wo auch die auswärtigen Teams übernachteten.

## **2. „Ausschreibung“ Landesmeisterschaften der SeniorInnen Ü49/Ü59 für 2008**

Auf Grund der Tatsache, dass am 15./16.11.2008 die 2. Deutsche Seniorenmeisterschaft der AK Ü49 und Ü59 für das Jahr 2008 ausgeschrieben wurde – ein Ausrichter wird gegenwärtig noch gesucht – muss der VMV am 27. oder 28.09.2008 eine Landesmeisterschaft (Ausrichter ebenfalls noch gesucht) durchführen, wenn sich mehr als 2 Teilnehmer/AK melden. Bleibt es bei den Meldungen vom Januar – bei den Damen hatten die SSC-VolleyLadies und der SV Warnemünde, bei den Herren die HSG Uni Greifswald und der SV Warnemünde gemeldet – wird keine Meisterschaft gespielt. Der VFC Motor 94 Schwerin hatte auf einen Start verzichtet, da er den alten Modus weiter bevorzugen/beleben wollte.

Unter Umständen müssen dann am 11./12.10.08 Norddeutsche Meisterschaften wahrscheinlich in Hamburg durchgeführt werden.

Meldetermin zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften ist der 10.08.08, damit die Daten an den Bundesspielwart übermittelt werden können.

Die o.g. Teams werden gebeten, eine kurze Bestätigung an Uwe Wurster zu geben, ob sie erneut starten werden. Info bitte an [wurster-kemnitz@t-online.de](mailto:wurster-kemnitz@t-online.de).

## *Aus – u. Fortbildung*

### **Zentrale Schiedsrichterlehrgänge bzw. Fortbildungen in Güstrow**

Der Landesschiedsrichterausschuss führt auf Grund der hohen Resonanz im vergangenen Jahr auch 2008 eine zentrale Veranstaltung durch.

**Datum:** 30.08.2008,  
**Beginn:** 10:00 Uhr,  
**Ort:** Sportschule Güstrow

Folgenden Schiedsrichterlehrgängen werden angeboten:

- D** -Lehrgang (mit theoretische u. praktische Prüfung)
  - C** -Lehrgang (mit theoretischer Prüfung)
  - B(K)** -Lehrgang (mit theoretischer Prüfung)
- Fortbildung (D, C, B)**

Die Höhe der Lizenz- und Teilnehmergebühren sowie weitere Infos zu den Lehrgängen könnt Ihr im Internet unter [www.vmv24.de](http://www.vmv24.de) einsehen, oder bei Hans-Peter Gensch erfragen.

**Teilnehmermeldungen bitte bis zum 16.08.2008**

an: Hans-Peter Gensch  
Ahornstraße 2a  
17039 Neuendorf  
Tel: 0395/5825522  
E-Mail: [hanspetergensch@aol.com](mailto:hanspetergensch@aol.com)

#### **Hinweise**

Auf Wunsch kann ein Mittagessen eingenommen werden. Eine Anmeldung dafür ist vorher erforderlich.

Die Teilnehmer/Vereine erhalten vor Ort einen Rechnung (Teilnehmerbeitrag u. Lizenzgebühr) für die Überweisung an den VMV. Barzahlungen sind nicht möglich.

SR-Pässe werden an diesem Tag nicht zur Verlängerung entgegen genommen.

*Info.....Info.....Info.....Info.....Info.....Info.....*

**Die Geschäftsstelle des VMV in Schwerin bleibt in der Zeit vom  
07.07. – 18.07.2008  
wegen Urlaub geschlossen**

# Präsidium und Amtsträger des VMV

Funktion	Name	Vorname	Straße	Wohnort	PLZ	Tel. P	Tel. D
<b>Vorstand / Präsidium</b>							
<b>Präsident</b>	<b>Stenzel</b>	Holger	Kiefernweg 3	<b>Peckatel</b>	<b>19086</b>	03861/ 7020	0385/67681 262
<b>Vizepräsident Sport</b>	<b>Wurzler</b>	Arne	Lohgerberstr. 11	<b>Rostock</b>	<b>18055</b>	0381/ 2033962	0163/ 7744321
<b>Vizepräsident Nachwuchs</b>	<b>Schumann</b>	Wolfgang	Am Mittelfeld 9	<b>Banzkow</b>	<b>19079</b>	03861 / 302066	0172 / 3841430
<b>Vizepräsident Recht</b>	<b>Wendt</b>	Norbert	Hermannstr. 2 a	<b>Warnemünde</b>	<b>18119</b>	---	0381/ 4548612
<b>Schatzmeister</b>	<b>Walter</b>	Wolfram	Hagenower Str. 82	<b>Hagenow-Heide</b>	<b>19230</b>	03883 / 727208	---
<b>Beachvolleyballwart</b>	<b>Dr. Bock</b>	Steffen	Fr.-Franz-Str. 22	<b>Warnemünde</b>	<b>18119</b>	0381- 6602882	0179- 1445827
<b>Landesspielwart</b>	<b>Richter</b>	Frank	Graal-Müritzer Str. 28	<b>Rövershagen</b>	<b>18182</b>	0700 86553968	0172- 3229558
<b>Schiedsrichterwart</b>	<b>Pawluczuk</b>	Peter	A.-Wilbrandt-Str. 10	<b>Schwerin</b>	<b>19059</b>	0385- 732956	0174- 9486375
<b>Leistungssportwart</b>	<b>Görcke</b>	Gert	Schleswiger Str. 30	<b>Schwerin</b>	<b>19057</b>	---	---
<b>Lehrwart</b>	<b>Bode</b>	Gunter	Obotritenring 53	<b>Schwerin</b>	<b>19053</b>	0385- 793114	---
<b>Jugendwart</b>	<b>Schumann</b>	Wolfgang	Am Mittelfeld 9	<b>Banzkow</b>	<b>19079</b>	03861 / 302066	0172 3841430
<b>Pressewart</b>	<b>Schmidt</b>	Wolfgang	Am Heideberg 23	<b>Plate</b>	<b>19086</b>	---	0385 7778641
<b>BFS-Wart</b>	z.Zt. nicht besetzt						
<b>Ehrenmitglied</b>	<b>Hallmann</b>	Kurt	Maiglöckchenweg 21	<b>Hagenow</b>	<b>19230</b>	03883 / 722482	---
<b>Ehrenmitglied</b>	<b>Reichelt</b>	Erwin	Obotritenring 187	<b>Schwerin</b>	<b>19053</b>	0385 / 719710	---
<b>Weitere Amtsträger</b>							
<b>Vors. Verbandsgericht</b>	<b>Burwitz</b>	Malte	Fritz-Reuter- Str.2	<b>Schwerin</b>	<b>19053</b>	<b>0385 / 7778658</b>	<b>0385 / 5574598</b>
<b>Vors. der Spruchkammer</b>	z.Zt. nicht besetzt						
<b>Kassenwartin</b>	<b>Wittig</b>	Christel	Hegelstr. 23	<b>Schwerin</b>	<b>19063</b>	---	---
<b>Kassenprüfer</b>	<b>Weltzien</b>	Siegfried	Zu den Scheperstücken 27	<b>Plate</b>	<b>19086</b>	03861- 7406	---
<b>Kassenprüfer</b>	<b>Schwerdtner</b>	Elke	Willi-Bredel- Str. 39	<b>Schwerin</b>	<b>19059</b>	---	---
<b>Landespassstelle</b>	<b>Geschäftsstelle</b>	<b>VMV</b>	<b>Wittenburger Str. 116</b>	<b>Schwerin</b>	<b>19059</b>	---	<b>0385 / 7778641</b>
<b>VMV – Geschäftsstelle, Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin</b> <b>Tel.: 0385-777 86 41 Fax: 0385 – 777 86 42</b> <b>eMail: <a href="mailto:volleyball.mv@t-online.de">volleyball.mv@t-online.de</a></b>							
<b>Geschäftsführer</b>	<b>Wiebe</b>	Burkhard	Dr. Hans-Wolf- Str. 7	<b>Schwerin</b>	<b>19055</b>	---	0385 / 777 86 41
<b>Nachwuchstrainer männlich</b>	<b>Holz</b>	Horst	B.-Brecht-Str. 19	<b>Schwerin</b>	<b>19059</b>	0170 91 38 949	0385 / 734354
<b>Landestrainer weiblich *</b>	<b>Achtelik</b>	Ingo	Krebsfördener Tannen 80	<b>Schwerin</b>	<b>19061</b>	0172 63 45 350	0385 / 734354

\* angestellt beim OSP M-V

Zwei leistungsstarke Partner:



+



- Jetzt unseren Hauptkatalog anfordern!!!
- Für Vereine: Das volleyballdirekt.de Teampartner-Konzept.
- Trikotsätze zum Sonderpreis.

info@volleyBALLdirekt.de



Klever Straße 21 • 47441 Moers  
Telefon 02841 / 96 707 17

Offizielle Partner

